Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung mit dem beigefügten Anmeldeformular oder unter www.azk-csp.de → Seminare. Hier finden Sie auch unsere AGBs. Die Teilnahme an allen Seminareinheiten ist verpflichtend!

Der Tagungsbeitrag liegt bei 140,00 € (davon ein Drittel Institutionsbeitrag bei Seminaren über die bpb) inklusive Verpflegung gemäß Programm und Unterkunft im Doppelzimmer und bei 172,00 € im Einzelzimmer. Schüler, Studenten und Auszubildende erhalten 50% Ermäßigung

Bitte entrichten Sie den Tagungsbeitrag spätestens 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn:

Empfänger: Johannes-Albers-Bildungsforum gGmbH IBAN: DE05 3705 0299 0000 4646 62 BIC: COKSDE33 (Kreissparkasse Köln) Verw.-zweck: 23.6.608.5 + Name Teilnehmer/in

Ansprechpartner

Johannes-Albers-Bildungsforum gGmbH

Johannes-Albers-Allee 3 53639 Königswinter

Verantwortlich im Bildungsforum: Frau Dr. Ulrike Buschmeier, Geschäftsführerin

Seminarleitung: Alisa Topp, Bildungsreferentin Tel: 02223 / 73 – 126 Alisa.Topp@azk.de

Tagungssekretariat: Inga Wollenschein Tel: 02223 / 73 – 161 Inga.Wollenschein@azk.de

Erstellung des Flyers: 13.02.2023

Wir sind anerkannter Bildungsträger bei der Bundeszentrale für politische Bildung (BpB)



Johannes-Albers-Bildungsforum gGmbH

Wir sind anerkannter Träger der politischen Jugendund Erwachsenenbildung und verstehen uns als Forum des Dialogs. Die Bildungsarbeit steht in der Tradition christlich-sozialer Arbeitnehmerbildung auf der Grundlage des christlichen Menschenbildes. E E

a

D

0

_

a

_

a

min

b

S



Aktion 2023!

Besuchen Sie unser Haus mit einem Teilnehmer, der noch nicht im Haus war, erhalten Sie und Ihr Gast jeweils 30% Ermäßigung auf die Tagungsgebühr!



Israel-levi-meir-clancy-unsplash

75 Jahre Gründung des Staates Israels – Quo vadis?

31.03. – 02.04.2022

Sem.-Nr.: 23.6.608.5

Arbeitnehmer-Zentrum Königswinter Johannes-Albers-Allee 3 53639 Königswinter Sehr geehrte Damen und Herren,

die Gründung des Staates Israel im Jahr 1948 war ein bedeutendes Ereignis des 20. Jahrhunderts. Es ist auch bis heute ein viel diskutiertes Ereignis in der Geschichte der Nachkriegszeit. Der Konflikt zwischen Israel und Palästina dauert seit Jahrzehnten an und ist immer noch nicht gelöst.

Die Gründung Israels war das Ergebnis der Suche europäischer Juden nach einer Heimat nach Jahrhunderten der Verfolgung. Dabei hatten Israels Gründer die Vision, eine Demokratie zu schaffen, in der Juden, Araber, Drusen und Christen und alle anderen Bürger friedlich zusammenleben zu können. Leider hat sich diese Vision bisher nicht erfüllt und viele Menschen kämpfen immer noch darum, Frieden mit Nachbarn zu finden.

In unserem Seminar beleuchten wir die historischen, kulturellen und politischen Dimensionen hinter der Gründung des Staates Israel und gehen der Frage nach, wohin sich Israel wohl in der Zukunft entwickeln wird.

Herzlich willkommen in Königswinter!



Für weitere Seminare und Informationen, besuchen Sie unsere Homepage: www.azk-csp.de

Programm

Freitag, 31. März 2023

bis 13.30 Uhr Anreise

13.30 - 14.00 Uhr

Begrüßung / Einführung in die Thematik Alisa Topp, Bildungsreferentin Johannes-Albers-Bildungsforum gGmbH

14.00 – 15.30 Uhr

Zionismus, Antisemitismus und die israelische Staatsgründung 1948

Prof. Dr. Stephan Grigat, Professor für Theorien und Kritik des Antisemitismus am CARS – Centrum für Antisemitismus- und Rassismusstudien, Aachen

15.45 – 18.15 Uhr

Von Krieg zu Krieg: Von der Staatsgründung zur Zweiten Intifada Prof. Dr. Stephan Grigat

Samstag, 01. April 2023

09.00 – 12.15 Uhr

Antisemitismus im Israel-Bezug. Kontinuitäten und Transformationen der Judenfeindschaft

Dr. Stefan Hößl, Erziehungswissenschaftler, Universität Köln

14.00 – 17.30 Uhr

Zwei Seiten einer Medaille!? Sind Grenzziehungen zwischen Antisemitismus und auf Israel bezogener Kritik möglich?
Sebastian Werner, Stv. Geschäftsführer der Kölnischen Gesellschaft für christlich-jüdische Zusammenarbeit e.V., Köln

Sonntag, 02. April 2023

09.00 - 12.15 Uhr

Abraham Accords - Neue Perspektiven für die Startup Nation Israel

Carsten Ovens, Executive Director, ELNET Deutschland e.V. (europäischer Think Tank zur Förderung der Beziehungen europäischer Staaten zu Israel), Berlin

anschließend Mittagessen

13.00 – 14.00 Uhr Seminarauswertung & Feedbackrunde Alisa Topp

anschließend **Abreise**

Änderungen vorbehalten!